

Brandstiftungen und Schlägereien: Neu Wulmstorf in Aufruhr!

Polizeiinspektion Harburg berichtet über Ermittlungen zu Sachbeschädigungen, Verkehrsunfällen, Betrugsfällen und Brandstiftung.



Hollenstedt, Deutschland - In der Nacht von Freitag auf Samstag kam es im Drosselweg zu einer Sachbeschädigung an einem geparkten Pkw. Ein Anwohner hörte gegen 03:45 Uhr ein lautes Klirren und die Alarmanlage des Fahrzeugs, konnte jedoch niemanden mehr auf der Straße sehen. Unbekannte Täter hatten die Seitenscheibe eingeschlagen, aber es wurde glücklicherweise nichts gestohlen.

Ebenfalls am Samstagnachmittag eskalierte eine Auseinandersetzung zwischen Anwohnern und einem Fahrer eines Paketlieferdienstes in Stelle. Anwohner, die sich über die wiederholt zu schnelle Fahrweise des Fahrers beschwerten, wurden in eine körperliche Auseinandersetzung verwickelt, die

leicht Verletzte zur Folge hatte. Strafverfahren wurden gegen alle Beteiligten eingeleitet.

Am Samstagmittag kam es zudem auf der BAB 1 in Rade zu einem Verkehrsunfall mit drei Fahrzeugen. Eine Frau fuhr auf einen Ford und schob diesen auf einen Skoda, wobei auch hier zwei Personen leicht verletzt wurden. Gegen die Unfallverursacherin wird nun wegen fahrlässiger Körperverletzung ermittelt. In Neu Wulmstorf wurde eine Bürgerin Opfer von Telefonbetrügern, die sich als Polizisten ausgaben und mehrere tausend Euro erbeuteten. Die Polizei warnt vor solchen Betrugsmaschinen und gibt Hinweise zum Schutz.

Details	
Vorfall	Vandalismus, Körperverletzung, Verkehrsunfall, Betrug, Brandstiftung
Ursache	Unbekannter Gegenstand, zu schnelle Fahrt, fahrlässige Körperverletzung, Betrug, Brandstiftung
Ort	Hollenstedt, Deutschland
Verletzte	4
Festnahmen	1

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de